



HVBG

HVBG-Info 21/1991 vom 12.09.1991, S. 1861 - 1866, DOK 374.27/017-BSG

Zur Frage des UV-Schutzes (§ 548 Abs. 1 Satz 1 RVO) beim Ende einer Beförderungsfeier für einen Verwaltungsangestellten mit einem BAK-Wert von 2 Promille (tödlicher Sturz im Treppenhaus des Verwaltungsgebäudes) - BSG-Urteil vom 30.04.1991 - 2 RU 11/90

Zur Frage des UV-Schutzes (§ 548 Abs. 1 RVO) beim Ende einer Beförderungsfeier für einen Verwaltungsangestellten mit einer Blutalkoholkonzentration von 2 Promille (tödlicher Sturz im Treppenhaus des Verwaltungsgebäude);

hier: BSG-Urteil vom 30.04.1991 - 2 RU 11/90 -

Das BSG hat mit Urteil vom 30.04.1991 - RU 11/90 - folgendes entschieden:

Leitsatz:

Alkoholgenuß führt bei Unfällen außerhalb des Straßenverkehrs nur dann zum Ausschluß des Versicherungsschutzes, wenn neben der Blutalkoholkonzentration (kein allgemeiner Grenzwert) weitere beweiskräftige Umstände für ein alkoholtypisches Fehlverhalten vorhanden sind (Anschluß an BSG vom 25.11.1977 - 2 RU 55/77 = BSGE 45, 176 = SozR 2200 § 548 Nr. 37).